



Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise beziehen sich auf Verarbeitungen von Anwohnerdaten im Zusammenhang mit der Vegetationspflege an Bahnstrecken.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten?

Die DB Fahrwegdienste GmbH verarbeitet Ihre Daten als Verantwortlicher.

Die bestellte Datenschutzbeauftragte ist Frau Dr. Marein Müller.

Bei Fragen und Anregungen zum Datenschutz kontaktieren Sie bitte:

DB Fahrwegdienste GmbH
Datenschutz
Caroline-Michaelis-Str. 5-11
10115 Berlin

oder per E-Mail an: FWD-Zentrale-Datenschutz@deutschebahn.com

2. Welche Daten verarbeiten wir und zu welchen Zwecken? Aus welcher Quelle stammen diese Daten?

Wir verarbeiten Ihre Daten im Zusammenhang mit der Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Vegetationsbestände durch Inspektionen sowie der Vegetationspflege an Bahnstrecken. Entweder überliefern Sie uns diese Daten mittels eines Kontaktformulars oder die Daten wurden von uns erhoben.

- **Kontaktformular:** Durch die Nutzung eines Kontaktformulars auf der Webseite „Vegetation an der Bahn“ übermitteln Sie selbst Ihre Daten an die DB InfraGO AG. Ihr Anliegen wird anschließend an uns weitergeleitet. Bei den verarbeiteten personenbezogenen Daten handelt es sich insbesondere um Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Art des Anliegens, zuständige Niederlassung sowie ggf. weitere Angaben zum Anliegen. Diese Daten verarbeiten wir, um Ihr Anliegen zu bearbeiten.
- **Direkterhebung oder Recherche aus öffentlich zugänglichen Quellen:** Ihre Daten werden von uns direkt erhoben (z.B. im Rahmen eines persönlichen Gesprächs zwischen Ihnen und einem unserer Beschäftigten) oder von uns aus öffentlich zugänglichen Quellen recherchiert. Bei den verarbeiteten personenbezogenen Daten handelt es sich um Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefonnummer, Angabe zum Grundstücksbezug (Anlieger, Eigentümer, Sonstiges). Diese Daten verarbeiten wir, um Sie anlässlich einer zukünftigen Inspektion Ihres Grundstücks kontaktieren zu können.

3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten:

Sofern sich aus einer durch das Kontaktformular übermittelten Anfrage ergibt, dass ein Handeln geboten ist, um die gesetzliche Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen, ist die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. c DSGVO i.V.m. §§ 4, 24 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, ist der Vertrag nach Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO die Rechtsgrundlage. Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, falls Sie beispielsweise Unterstützung bei der Bearbeitung der Vegetation auf Ihrem Grundstück benötigen.

Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, basieren auf Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen. Insbesondere in den nachfolgenden Zusammenhängen erfolgt die Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen:

- Im Rahmen einer Kontaktaufnahme bzw. Anfrage von Ihnen erfolgt eine Datenverarbeitung grundsätzlich gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO zur Wahrung des berechtigten Interesses an der Bearbeitung Ihres Anliegens.
- Falls sich aufgrund Ihrer Anfrage ergeben sollte, dass sich das an Ihr Grundstück angrenzende Grundstück im Eigentum der Deutschen Bahn befindet, dann werden Sie von uns in der Regel eine Empfehlung zur Bearbeitung der Vegetation erhalten (eventuell haben Sie eine solche Empfehlung bereits schriftlich von uns erhalten). Sollten Sie beispielsweise eindeutig der von uns schriftlich zugesendeten Empfehlung widersprechen und so Ihrer Verkehrssicherungspflicht nicht nachkommen, behalten wir uns das Recht vor, den Vorgang innerhalb des DB-Konzerns an das jeweilig betroffene DB Unternehmen (Grundstückseigentümer) zur weiteren Bearbeitung bzw. Klärung zu übergeben („Eskalation“). Diese Datenverarbeitung erfolgt zur Wahrung der berechtigten Interessen der DB Fahrwegdienste GmbH sowie der jeweiligen DB Konzernunternehmen an der konzerninternen Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten, damit Schäden an Betriebsanlagen, Personen, Zügen usw. abgewendet werden können.
- Die Verarbeitung Ihrer Daten für die Möglichkeit einer Kontaktaufnahme anlässlich einer zukünftigen Inspektion Ihres Grundstücks erfolgt zur Wahrung des berechtigten Interesses, die Durchführung einer umfänglichen und ordnungsgemäßen Inspektion der Vegetation entlang der Grundstücke im Eigentum der Deutschen Bahn sicherstellen zu können.

4. Weitergabe der Daten an Dritte:

Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in der Regel die Einschaltung weisungsabhängiger Auftragsverarbeiter erforderlich, wie z. B. IT-Dienstleister, Druck- oder Versanddienstleister oder sonstige an der Vertragserfüllung Beteiligte.



Konzerninterne und externe Dienstleister, die für uns im Auftrag Daten verarbeiten, werden von uns sorgfältig ausgewählt und vertraglich ordnungsgemäß verpflichtet. Diese Dienstleister arbeiten nach unserer Weisung, was durch strenge vertragliche Regelungen, durch technische und organisatorische Maßnahmen und durch ergänzende Kontrollen sichergestellt wird.

Eine Übermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU / des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt, es sei denn, es liegen angemessene Garantien vor. Dazu gehören die EU-Standardvertragsklauseln sowie ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission.

Sollte ein Fall von Eskalation eintreten (siehe oben, Ziffer 3), übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten konzernintern an das jeweils betroffene DB Konzernunternehmen als zuständiger Grundstückseigentümer.

Eine Übermittlung Ihrer Daten erfolgt im Übrigen nur, wenn Sie uns dazu eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben oder aufgrund einer gesetzlichen Regelung.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie sie für die Erfüllung des Zwecks, zu dem sie erhoben wurden, erforderlich sind. Nach Wegfall des Zwecks werden Ihre Daten gelöscht.

Im Rahmen einer Anfrage von Ihnen speichern wir Ihre Daten mindestens so lange, wie dies zur Bearbeitung Ihres Anliegens nötig ist.

Für den Zweck der Kontaktaufnahme anlässlich einer zukünftigen Inspektion Ihres Grundstücks speichern wir Ihre Daten für die Dauer von 39 Monaten, wobei diese Speicherdauer durch eine erneute Inspektion Ihres Grundstücks neu zu laufen beginnt.

Im Rahmen eines Vertragsverhältnisses speichern wir Ihre Daten mindestens bis zur vollständigen Beendigung des Vertrages.

Sofern rechtliche oder tatsächliche Hindernisse einer Löschung von Daten entgegenstehen (z.B. besondere gesetzliche Aufbewahrungspflichten), werden die Daten für die Dauer der Aufbewahrung gesperrt gespeichert und nach Ablauf der Frist gelöscht.

6. Welche Rechte haben Sie?

- a. Sie können Auskunft darüber verlangen, welche Daten über Sie gespeichert sind.
- b. Sie können Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Bearbeitung (Sperrung) ihrer personenbezogenen Daten verlangen, solange dies gesetzlich zulässig und im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses möglich ist.
- c. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie insbesondere gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für die DB Fahrwegdienste GmbH zuständige Aufsichtsbehörde ist:
Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
- d. Sie haben das Recht auf Übertragbarkeit derjenigen Daten, die Sie uns auf der Basis einer Einwilligung oder eines Vertrages bereitgestellt haben (Datenübertragbarkeit).
- e. Sie können der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen, wenn die Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen erfolgt oder für die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben erforderlich ist.

Für die Ausübung Ihrer Rechte reicht ein Schreiben auf dem Postweg an:

DB Fahrwegdienste GmbH
Caroline-Michaelis-Str. 5-11
10115 Berlin

oder per E-Mail: FWD-Zentrale-Datenschutz@deutschebahn.com

Stand: 17.08.2026